

	<p>Objekt: Lagerstein einer Kaffeeröste (1877)</p> <p>Museum: Projekt Verlostsache: Märkische Sammlungen Am Bassin 3 14467 Potsdam 0331/2327911 info@museen-brandenburg.de</p> <p>Sammlung: Perleberg, Museum</p> <p>Inventarnummer: 799</p>
--	--

Beschreibung

Auf einem kubischen, vierfüßigen Sockel ein stufig abgesetztes, sich verjüngendes Oberteil horizontaler Bohrung, als Achslager und Stichpunktverzierung. Eingeritzt die Widmung: „Fein schmeckt der Kaffee, wenn man gut die Bohnen brennt“. Desgleichen im Sockel vorn: „Viel Glück wünsche ich ins Haus“, rückseitig: „Friedrich Krümmel 1877“.

Jeweils zwei solcher Lagersteine trugen den “Kaffeebrenner”, bestehend aus einer Achse mit Kurbel und dem zylindrischen Kaffeebehälter. Über offener Herdflamme gedreht wurde damit der Kaffee geröstet. Hier könnte es sich um ein Hochzeitsgeschenk gehandelt haben.

Stadt- und Regionalmuseum Perleberg (Inv. Nr. 1706 (I/341) ?)

Foto: Erwin Schreyer (1941)

Lit.:

Ferdinand Meyer, Die Neuerwerbungen des Stadt- und Kreismuseums Perleberg vom Januar 1936 bis August 1937. Mitt. Heiligengrabe 17, 1937/38, 77-83 [hier: 78].

G. Mirow, Neuzeitliche Feuerböcke. BMBI N.F. 18-19, 1932, 151 f.

Grunddaten

Material/Technik:

Keramik

Maße:

Höhe: 24 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1877
	wer	
	wo	
Aufgenommen	wann	1941
	wer	Erwin Schreyer (Fotograf)
	wo	Perleberg

Schlagworte

- Kaffeebrenner
- Kaffeeindustrie
- Kaffeeröster
- Lagerstein
- Verlustsache Märkische Sammlungen
- Widmung